Zeitschrift: Cementbulletin

Herausgeber: Technische Forschung und Beratung für Zement und Beton (TFB AG)

Band: 68 (2000)

Heft: 3

Rubrik: TFB aktuell

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 10.12.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

TFB aktuell

Auskünfte, Detailprospekte und Anmeldungen Schulungszentrum TFB, Lindenstrasse 10 5103 Wildegg Tel. 062 887 73 73, Fax 062 887 72 70 E-Mail schulung@tfb.ch Internet http://www.tfb.ch

Fachveranstaltungen in Wildegg

Sichtbeton – Qualitätslabel statt Reizwort

Nr. 994 751 11. April 2000 Nr. 994 752 29. Juni 2000

Teilnahmegebühr Fr. 430.-1)

Dauer 1 Tag

Zielgruppen: Architekten, Ingenieure, Bauherren, Planer und Bauunternehmer.

Bei der Realisierung von Sichtbetonbauten handelt es sich um einen komplexen Prozess, der von der Qualität vieler Teilschritte abhängt. Die Veranstalter setzen sich zum Ziel, das Thema «Sichtbeton» möglichst ganzheitlich zu behandeln. Der Einstieg erfolgt mit den Vorstellungen eines Architekten und Ingenieurs zu schönem Sichtbeton. Anschliessend wird auf die materialtechnologischen Anforderungen an Planungs- und Ausführungsprozesse bei der Realisierung von Sichtbetonbauten aus Ortsbeton eingetreten, wobei auch die Aspekte des farbigen Betons berücksichtigt werden. Ein weiterer Beitrag handelt von der Bauausführung von Sichtbetonobjekten aus vorfabrizierten Elementen. Die Beurteilung und Abnahme von Sichtbetonoberflächen sowie erfolgreiche und effiziente Schutzmassnahmen gegen Graffiti schliessen den Themenkreis.

¹⁾ inkl. Pausengetränk, Mittagessen (exkl. Getränk)

Holz-Beton-Verbundkonstruktionen: baustoffgerechter Einsatz und Bemessungsmethoden

Nr. 994 331 17. Mai 2000

Teilnahmegebühr Fr. 430.–1)

Dauer 1 Tag

Zielgruppen: Bauherren, Planer, Ingenieure und Architekten Einleitend geht ein erfahrener Architekt auf das Planen und Realisieren von Holz-Beton-Verbundbauten ein. Anschliessend werden wichtige bauphysikalische Aspekte für diese Konstruktionen theoretisch entwickelt. Unter dem aktuellen Thema «Slim Floors» wird schliesslich aufgezeigt, wie höhensparende Decken als Holz-Beton-Verbundkonstruktionen zu gestalten und bemessen sind. Zudem wird auf das Brandverhalten der Verbundkonstruktionen eingetreten, wobei die Teilnehmer von den neuesten Forschungsergebnissen der ETH Zürich profitieren. Bevor detailliert das Vorgehen bei der Bemessung von Holz-Beton-Verbundbauten behandelt wird, werden konstruktive Besonderheiten erläutert. Anhand von Praxisfällen erhält jeder Teilnehmer die Gelegenheit, unter Anleitung des Dozenten Bemessungen mit Hilfe einer zur Verfügung gestellten Software selber durchzuführen. Diese Software ist für Architekten und Ingenieure

zweckdienlich.

Dauerhafte Stahlbetonbrücken: Erwartungen und Massnahmen

Nr. 994 782 12. Mai 2000

Teilnahmegebühr Fr. 430.-1)

Dauer 1 Tag

Zielgruppen: Bauherren, Planer und Ingenieure

Über Kunstbauten von Verkehrsanlagen aus Stahlbeton wird häufig geredet. Hier setzt die Fachveranstaltung an, indem Betreiber die Erwartungen und Forderungen an dauerhafte Kunstbauten von Verkehrsanlagen erläutern. Zudem wird auf die Dauerhaftigkeitsaspekte eingetreten, die bei der Projektierung und Bemessung von Stahlbetonbrücken zu beachten sind.

In zwei Beiträgen wird auf aussergewöhnliche Einwirkungen auf Kunstbauten infolge Erdbeben und Lawinen eingegangen. Dabei werden sowohl theoretische Hintergrundinformationen als auch Auswirkungen und praktische Massnahmen behandelt. Mit dem Thema «Fahrbahnabdichtungen» wird ein konstruktiver Aspekt aufgegriffen, der massgeblich über die Dauerhaftigkeit von Kunstbauten entscheidet, denken wir an die korrosiven Auswirkungen von Leckagen. Zum Schluss wird eine zerstörungsfreie Methode vorgestellt, mit der Feuchtstellen unter Brückenabdichtungen lokalisiert werden.